

Kurze RELATION

Von der

Haupt = ACTION

Zwischen Ihro Königl. Mayest. von Schweden
Troupen unter dem Hn. Graf Löwenhaupt / und den
Wisniewieckischen / Oginskischen und Moscowitschen
Armée unweit Jacob Stadt den 25. Julij
1704.

Mitau / den 30. Julij.

Berichte/ daß wie der Herr Graf und Gene-
ral-Major Löwenhaupt den 17. Julij bey
Janisch zur Armée revertiret, und etwa
ein oder andern Tag deliberando mit
dem Feldherrn Sapieha zugebracht / ist endlich der
Aufbruch von dannen geschehen / und der Marsch
quasi recta auf Birsen gerichtet gewesen / aber auch
das Tempo wohl in acht genommen / nacher Sel-
burg umbzulencfen. Diese gemachte Mine hat
indessen in Birsen eine solche Furcht erregt / daß
die vom Oginski und dem Fürsten Wisniewiecki
darein noch gewesene Pretiosa, Effecten und ande-
res / nicht sicher genug geachtet worden. Also
man selbige einpacken und nach dem Groß der Ar-
mée vor Selburg zuschicken resolviret, und mit ei-
ner gnugsamen Convoy fortgehen lassen. Darauf
wie sie auf der Reise begriffen / und sowohl wir als
sie/

sie / einander untwissend / eines Weges gezogen / hat
die Sapiiehische Cavallerie die Avantgarde gehabt /
und kommet zu guter Tages Zeit nach Radziwilis-
ki / woselbst man ihnen erzehlet / daß die Oginskia-
ner kaum vor einer Stunde dadurch passiret, und
weil sie ein grosses Geschlepp von Bagage hätten /
nicht allzuweit seyn dörrften; worauff sie einen Weg-
weiser genommen / und ihnen nachgeeilet; da dann /
wie jene in aller negligence angetroffen / es leichte
gewesen / niederzuhauen was vorgekommen; was
nun nicht eschappiren können / oder in Morasten
versuncken / hat man gefangen genommen / und an
Beute 300. Rustwagen / 24000. Rthlr. ein ganz
Silbern kostbahr Servis, 36. Tonnen Pulver / und
was des Dinges mehr / auch über daß noch viel schö-
ne Beute gemachet / (wie gesaget werden wollen)
ein paar Stücke und eine Quantitet Ammunition.
Weil dann zu erachten / daß der Feind hievon balde
Nachricht kriegen würde / haben die Unserige was sie
immer gekont sich geeilet / und am 26. hujus frühe
Selburg erreicht / allein gefunden / daß der Vogel
fort mit samt den Jungen ausgeflogen / und ein leer
Nest nachgelassen / nichts destoweniger da man ein-
ander endlich sehen müssen / hat man ihnen den Ge-
fallen gethan / und nachgefolget / sie auch wohl 2 Mei-
len von dannen erst eingeholet; es haben demnach die
Sapiiehischen / weil sie etwas voraus gewesen / die erste
Attaque

Attaque auf den Feind mit grosser furie und gar wohl
gethan; worauff jene sich eines dicken Waldes zum
Vorthail bedienet/ und unterdessen so wohl Litthauer
als Russen durch selbigen und daß dahinter gelege-
ne Raume Terrein nach einem ziemlich engen Paß
woselbst 24 Stücke gepflancket waren / ziehen lassen/
die Sapiiehischen auch gehalten worden / sachte nur
zu folgen. Wie sie nun durch den Wald auff's ebene
Feld gekommen / und abermahl Sporenstreichs dar-
auf gegangen/ haben sie eine Öffnung vor die Stücke
gemachet/ und grausam mit Cartetschen von sich ge-
spucket / daß die guten Sapiiehischen nicht gewust/
wie sie sich mit Manier zurück ziehen sollen / indem
aber der Herr Graf den linken Flügel / der Herr O-
brister Wennerstedt das Corps, und der Herr O-
brister Stakelberg den rechten geführet/ und auf den
lechten/immassen alles avanciret, eingestürcket/ist einer
mit dem andern ganz confus worden. Der Herr
Graf aber hat solches durch seine Conduite bald re-
dressiret, und also die ganze Infanterie auf den Feind/
ungeachtet was sie geseuret / heldenmühtig losgegan-
gen/ die Litthauer dieses sehend / sind lincses und rech-
tes durch Busch und Braak fortgelauffen / und uns
mit die Russen zusammen gelassen; die gleichwol 3
Salven gethan/und Anfangs das Feld nicht räumen
wollen. Wie sie aber einer über dem andern fallen/und
die Unserigen immer beherzter treffen gesehen / ihnen
auch

Auch unsere Schüsse zuviel und unablässig geschienen/
haben sie es vor verlohren gegeben/ und es aufs Lauf-
sen gelegt. Da denn erstlich die Sapiiehischen volle
Hände gekriegt/und im Nachsetzen mit ihren Säbeln
gemätschet was sie erreicht/dasß ihrer wohl wenig da-
von kommen; und wenn die Nacht nicht eingebro-
chen und halt gemacht/ keine Seele davon kommen
wäre. Dem Höchsten sey die Ehre und herzlicher
Dancß vor eine so grosse Victorie, da unsere kleine
Macht von 3000 Combattanten ohne die Sapiiehi-
schen / 18000 durch seinen Beystand obgesieget/
Stücke/Bagage, Standarten/Fähnlein und in Sum-
ma alles was sie mitgehabt/erobert/nicht allein viel
von ihnen gefangen bekommen/sondern auch die wel-
che von den unsern sie aus Birschen mit sich geschlep-
pet/und zweiffels frey nach Moscau bringen wollen/
erlöset. Ihro Hoch = Gräfl. Excell. haben anhero
beordert / Morgen hievor dem grossen Gott zum
Preiß das Te DEum Laudamus hiezu singen/ und
darauff die Freuden- und Lob-Bezeigung mit dem
Canonen erschallen zu lassen. Dieses ist vorgangen
den 26 Julij von Nachmittage bis in die Nacht. Wo
es nun weiter hin gelten werde/ wird man hiernächst
hören. Man meynet auff Birschen.

P. S. Gestern notificirten 700 Oginskianer an den Hn. Obersten
Knorring/ daß sie fertig stünden / sich dem Feld-Herrn Sapiieha zu sub-
mittiren, und verlangten zu wissen / wo sie zu ihm stossen sollten.

